



# NIEDERSCHRIFT

über die 27. Sitzung des Ortsbeirates Nußdorf der

Stadt Landau in der Pfalz

am Mittwoch, 13.09.2017,

im Ortsvorsteherbüro Nußdorf, Sitzungssaal,

Kirchstraße 36

Beginn: 18:33

Ende: 19:45



Anwesenheitsliste

CDU

David Hochdörffer

Annette Korz

Manfred Möckli

Nicolay Pfaffmann

SPD

Frank Kaiser

Steffen Reiser

Achim Rummel

Hans Peter Thiel

FWG

Markus Münch

FDP

Martin Heupel

Schriftführer/in

Annette Becker

Vorsitzender

Dr. Thorsten Sögding

Entschuldigt

CDU

Martin Bauer



Manfred Gosert

Bündnis 90/Die Grünen

Andrea Heß

Wolfgang Kübler

FWG

Achim Zimpelmann



Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Der Ortsbeirat war beschlussfähig.

Der Ortsbeirat stimmte einstimmig der Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Spende an den TV Nußdorf“ als Punkt 8 des öffentlichen Teils zu. Der nachfolgende Tagesordnungspunkt des öffentlichen Teils verschob sich entsprechend.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

## Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Bauvoranfrage über die Erweiterung eines bestehenden Wohngebäudes und Neubau einer Pkw-Garage auf dem Grundstück Fl Nr. 3944/1, des Winzerbetriebes im Außenbereich der Gemarkung Nußdorf.  
Vorlage: 630/313/2017
3. Bauantrag zur Teilaufstockung des Einfamilienhauses als Erweiterung der bestehenden Wohnung auf dem Grundstück in Landau-Nußdorf, Schelmengässel, Fl.Nr. 4113/2  
Vorlage: 630/315/2017
4. "Kommune der Zukunft" - Startveranstaltung in Nußdorf
5. Herbstfest Bethesda
6. Bücher-Telefonzelle - aktueller Stand
7. Anfrage eines Nußdorfer Bürgers nach Umbenennung eines Waldweges
8. Spende an den TV Nußdorf
9. Verschiedenes



Öffentliche Sitzung



**Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)**

Einwohnerfragestunde

Der anwesende Einwohner stellte keine Fragen.



**Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)**

Bauvoranfrage über die Erweiterung eines bestehenden Wohngebäudes und Neubau einer Pkw-Garage auf dem Grundstück Fl Nr. 3944/1, des Winzerbetriebes im Außenbereich der Gemarkung Nußdorf.

Der Vorsitzende informierte den Ortsbeirat entsprechend der Sitzungsvorlage über den Sachverhalt.

Der Ortsbeirat nahm die Sitzungsvorlage zur Kenntnis.



**Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)**

Bauantrag zur Teilaufstockung des Einfamilienhauses als Erweiterung der bestehenden Wohnung auf dem Grundstück in Landau-Nußdorf, Schelmengässel, Fl.Nr. 4113/2

Der Vorsitzende informierte den Ortsbeirat entsprechend der Sitzungsvorlage über den Sachverhalt und den Beschlussvorschlag.

Der Ortsbeirat nahm die Sitzungsvorlage zur Kenntnis.





#### **Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)**

"Kommune der Zukunft" - Startveranstaltung in Nußdorf

Der Vorsitzende informierte, dass bereits in sechs Stadtteilen die Startveranstaltung zur Kommune der Zukunft stattgefunden hat. In Godramstein folgt die nächste Auftaktveranstaltung und in Nußdorf wird sie am 21.10.17 stattfinden. In Nußdorf fanden sehr gute Koordinierungstreffen statt. Das nächste Treffen, in dem es auch um die Vorbereitung und Namensgebung der Startveranstaltung geht, ist am 21.09.17, um 18:30 Uhr, im Sitzungssaal, vorgesehen. Bei diesem Projekt gehe es darum die Kommune zukunftsfähig zu machen.



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

### Herbstfest Bethesda

Seit nunmehr 59 Jahren finden von Nußdorf in Kooperation mit dem Bethesda verschiedene Unternehmungen mit Heimbewohnern statt. Früher wurden z. B. Pfalzirundfahrten mit Abschluss in Nußdorf geboten. Aufgrund der zunehmenden Gebrechlichkeit der Bewohner wurden die jüngsten Aktivitäten im Bethesda durchgeführt.

Der Vorsitzende stellte das Programm des diesjährigen „Herbstfestes“, bei dem es auch wieder Zwiebelkuchen und neuer Wein geben soll, kurz vor und besprach mit dem Ortsbeirat die Organisation. Die Organisation und Durchführung erfolgt in Kooperation mit dem Presbyterium.



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 6. (öffentlich)

Bücher-Telefonzelle - aktueller Stand

Der Vorsitzende informierte, dass die Anschaffung und Installierung einer Bücher-Telefonzelle aus dem Budget II finanziert werden kann, soweit auf die Stadt keine Folgekosten zukommen. Der Vorsitzende hat deshalb mit der Führung des Vereins Pro Nußdorf Kontakt aufgenommen. Dieser hat sich bereit erklärt, sich um die Bücher-Telefonzelle zu kümmern und für etwaige Folgekosten aufzukommen.

Der Aufstellungsort wird wohl vor der Ölförderpumpe in der der Pfarrer-Lehmann-Straße sein. Dies ist jedoch noch mit der Verwaltung abzustimmen.

Der Ortsbeirat zeigte sich mit diesem Vorgehen einverstanden.



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 7. (öffentlich)

Anfrage eines Nußdorfer Bürgers nach Umbenennung eines Waldweges

Ein Nußdorfer Bürger hatte sich an den Vorsitzenden gewandt und angeregt den Waldweg, welcher vom kürzlich verstorbenen Ex-Bundeskanzler Kohl regelmäßig begangen wurde, nach diesem zu benennen.

Hierzu fand eine kurze Beratung statt, in der auch auf die Vielzahl von teils massiven Reaktionen in anderen Gemeinden und die ggf. notwendige Beschilderung hingewiesen wurde. Auch wurde angemerkt, dass evtl. die Nußdorfer Bevölkerung mit einbezogen werden könnte.

Es wurde vorgeschlagen, sich der Vorgehensweise des Stadtrates anzuschließen und den Vorschlag einstweilen zurückzustellen.

Der Ortsbeirat beschloss einstimmig

den Vorschlag einstweilen zurückzustellen.



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 8. (öffentlich)

### Spende an den TV Nußdorf

Herr Max Diehlmann, 1. Vorsitzender des Turnvereins 1913 Nußdorf e. V. (TVN), hat sich mit der Bitte um eine finanzielle Unterstützung des Vereins, für den Einbau eines Tartanbelages am Basketballfeld, an den Ortsbeirat gewandt.

Der Verein möchte den Sportplatz durch einige Umbaumaßnahmen zeitgemäßer und attraktiver gestalten. 2013 wurden im Zuge des 100jährigen Jubiläums erste Maßnahmen umgesetzt. Zusammen mit Spenden und der Unterstützung des Sportbundes konnte die rund 60.000 € teure Maßnahme damals realisiert werden. So wurde u. a. der Sportplatz verschoben und insgesamt ertüchtigt und dies obwohl die Sportanlage nicht im Eigentum des TV Nußdorf, sondern des Gebäudemanagements Landau (GML) ist.

Der Tennebelag des Basketballfeldes lässt u. a. durch den inzwischen dort immer stärker werdenden Pflanzenbewuchs nicht mehr glätten und auch das Pellen ist darauf kaum mehr möglich. Der Einbau des Tartanbelages mit entsprechender Bodenbearbeitung wird voraussichtlich ca. 40.000 € kosten und soll über das Vereinsvermögen und Spenden finanziert werden. Die Maßnahme dient der Förderung der Allgemeinheit und des Sport im Speziellen. Neben dem TVN profitiert auch die Grundschule Nußdorf und die gesamte sportwillige Bevölkerung von dem Projekt, da das Gelände frei zugänglich ist. Der TVN erhofft sich so noch mehr Personen an den Sport und damit den TVN heranzuführen.

Auf Nachfrage bei der Stadtkämmerei ist es möglich aus dem Budget II Mittel für diese Maßnahme zu spenden. Für die Folgekosten kommt der Turnverein auf. Derzeit stehen im Budget II insgesamt rund 52.000 € zur Verfügung.

Bislang liegen dem TVN nur mündliche Spendenzusagen vor.

Es folgte eine umfangreiche Beratung, in der positiv die hohe Nachfrage nach dem Nußdorfer Sportangebot und im speziellen auch der Nutzung des Basketballfeldes aufgezeigt wurde. Zu berücksichtigen sind jedoch auch die noch im Raum stehenden Maßnahmen (z. B. Erwerb von Geschwindigkeitsmesstafeln und neues Denkmal auf dem Friedhof), welche auch noch über das Budget II zu finanzieren sind.

Der Ortsbeirat beschloss einstimmig

den TVN mit einer Spende von 4.000 €, aus dem Budget II, für den Einbau eines Tartanbelages am Basketballfeld, zu unterstützen.



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 9. (öffentlich)

Verschiedenes

### E-Tankstelle in Nußdorf

Gem. den Ortsbeiratsmitglied Thiel vorliegenden Informationen, wird Nußdorf der einzige Ortsteil sein, der keine E-Tankstelle erhält, da er laut Informationen von Dr. Waßmuth, Vorstand der Energie Südwest AG (ESW), im Stadtrat, keinen Platz gemeldet hätte. Er bat den Vorsitzenden die Situation zu klären.

Der Vorsitzende berichtete, dass er eine Rückmeldung an die ESW bereits im März gab, in der er als Standort den Bereich des Stromverteilerkastens am Sportplatz vorgeschlagen hat. Warum dies bei der ESW nicht angekommen ist, weiß er nicht. Er werde sich mit der ESW um eine Lösung bemühen.

### Beleuchtung von Straßen

- Der Vorsitzende wurde von einem Bürger bzgl. der Beleuchtung im Bereich des ehemaligen Volksbankgebäudes angesprochen. Durch den Weggang der VR Bank Südpfalz e.G. ist hier eine zusätzliche Lichtquelle weggefallen.

Diesbezüglich wandte sich der Vorsitzende an Frau Heck, Abteilung Mobilität und Verkehrsinfrastruktur. Gem. ihrer Antwort wird aktuell eine Überprüfung der Beleuchtungssituation im Rahmen des Förderprogramms zur energetischen Sanierung der Straßenbeleuchtung durchgeführt. Die Erneuerung der vorhandenen Leuchtkörper soll 2018 stattfinden. Gegebenenfalls werden danach weitere Schritte zur Verbesserung der Beleuchtungssituation vorgenommen. Kurzfristig eine provisorische Leuchte zu stellen ist nicht möglich. Des Weiteren antwortete sie: „Die erforderlichen Fundamente sind sowohl für ein Provisorium als auch für eine „endgültige“ Installation auf die gleiche Weise herzustellen. Zudem haben wir leider weder Masten noch Leuchten auf Lager, die als Provisorium genutzt werden können.“

In der Straße Am Kindergarten wurde bereits Erdkabel verlegt. Deshalb werden wir in nächster Zeit die Straße lichttechnisch überplanen, die Standorte in der Örtlichkeit abgleichen und danach die erforderlichen Lichtmasten und Leuchten bestellen, um sie zu installieren.

In der Geißelgasse ist zur Stromversorgung lediglich die Freileitung vorhanden. Ein Anschluss zur Stromversorgung für eine zusätzliche Mastleuchte ist nur über die Dachständer möglich mit entsprechend hohen Peitschenmasten. Hier werden wir auf das Ergebnis nach der Leuchtenumstellung auf LED warten, bevor wir weitere Schritte unternehmen.“

Gegenüber dem Vorsitzenden wurde von Privatpersonen das Einverständnis für die Montage einer Lampe an ihrem Anwesen signalisiert. Eine der Personen möchte er bezüglich der Installation einer Lampe ansprechen.

- Ortsbeiratsmitglied Kaiser sprach die, durch einen Lastkraftwagen beschädigte und danach demontierte Straßenlampe, welche am Bauernkriegshaus installiert war an. Er befürchtet, dass sie entsorgt wurde. Diese Lampe wurde gesponsert und soll, nach der Reparatur, wieder am Gebäude angebracht werden. Die Stadt brauche nichts zu machen. Mit der Versicherung sei über den Bauverein bereits alles geklärt. Nur die



Lampe wird noch benötigt.

- Von Ortsbeiratsmitglied Rummel wurde die ebenfalls von einem Lkw abgerissene Lampe beim Anwesen Walsheimer Straße 1 (Rückseite) angesprochen. Sie wurde noch nicht ersetzt.
- Ebenfalls wurde die mangelnde Beleuchtung des Verbindungsweges Bauerngasse 38 bis 40 a bei Ortsbeiratsmitglied Thiel reklamiert.

Der Ortsbeirat fasste einstimmig nachfolgenden Antrag.

Der Ortsbeirat Nußdorf beantragt in Bezug auf die Verkehrssicherungspflicht die zügige Prüfung der Beleuchtung in den vorgenannten, beanstandeten Straßenbereichen und das Einrichten entsprechender Provisorien.



Die Niederschrift über die 27. Sitzung des Ortsbeirates Nußdorf der Stadt Landau in der Pfalz am 13.09.2017 umfasst 11 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 19.

Vorsitzender

Dr. Thorsten Sögding

Annette Becker  
Schriftführer